

Erstberatung zu betrieblichem Mobilitätsmanagement



NETZWERK FÜR
NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN

Angebote zur verstärkten Nutzung von Fahrrad und öffentlichen Verkehrsmitteln und ein effizient gestalteter Autoverkehr – betriebliches Mobilitätsmanagement (BMM) ist ein Konzept, das viele gute Ideen verbindet. Für alle, die sich auf den Weg zu nachhaltiger Mobilität auf Arbeits- und Dienstwegen machen wollen, bietet B.A.U.M. Unternehmen Erstberatungen an mit dem Ziel, Chancen und Möglichkeiten des BMM für ihren Betrieb kennenzulernen und konkrete Maßnahmen vorzuschlagen.



© Privat

Vorteile und Nutzen

Betriebliches Mobilitätsmanagement ist ein Konzept, von dem alle profitieren:

- Beschäftigte durch stressfreie und gesunde Pendlerwege,
- Unternehmen durch Zeit- und Kostenersparnis sowie Steigerung der Arbeitgeberattraktivität,
- alle Menschen durch weniger Verkehrsbelastung und mehr Umwelt- und Klimaschutz.

Mobilitätsmanagement ist ein bewährtes Instrumentarium, um Mobilität in Betrieben nachhaltiger zu organisieren. Gesetzt wird dabei auf eher „weiche“ Maßnahmen in den Bereichen Kommunikation und Information, Service und Angebote, Anreize und Ausprobiermöglichkeiten. Diese können sich auf alle Arten der Fortbewegung und alle Verkehrsmittel beziehen.

„Angesichts des Klimawandels ist nachhaltige Mobilität ein Gebot der Zeit – auch für Unternehmen!“

Dieter Brübach

Inhalte und Ablauf der BMM-Erstberatung

Grundlage zur Erarbeitung eines Grobkonzepts für das betriebliche Mobilitätsmanagement ist die Analyse der Ist-Situation in den Bereichen Arbeitswege, dienstliche Wege, Fuhrpark, Geschäftsreisen sowie ggf. Besucher- und Kundenverkehre. Hier kommen eine Besichtigung vor Ort, Gespräche mit Mitarbeitenden und die Erhebung grundlegender Daten zum Mobilitätsgeschehen in Betracht, auf Wunsch als Zusatzleistung aber auch umfangreiche Mitarbeitendenbefragungen und eine Wohnstandortanalyse.

Auf der Basis der Analyse werden dann Maßnahmenvorschläge erarbeitet, wie Mobilität umwelt- und kosten effektiver abgewickelt werden kann. Die Vorschläge werden dem Betrieb vorgestellt und besprochen.

Kosten

Eine Erstberatung zu BMM kostet 2.500 Euro (zzgl. MwSt und Reisekosten) und bezieht sich jeweils auf einen Betriebsstandort.

Wer Interesse an einer Einstiegsberatung hat, kann sich gerne an B.A.U.M. wenden. B.A.U.M.-Mitarbeitende mit viel Erfahrung im betrieblichen Mobilitätsmanagement können Ihnen professionelle Unterstützung bieten.

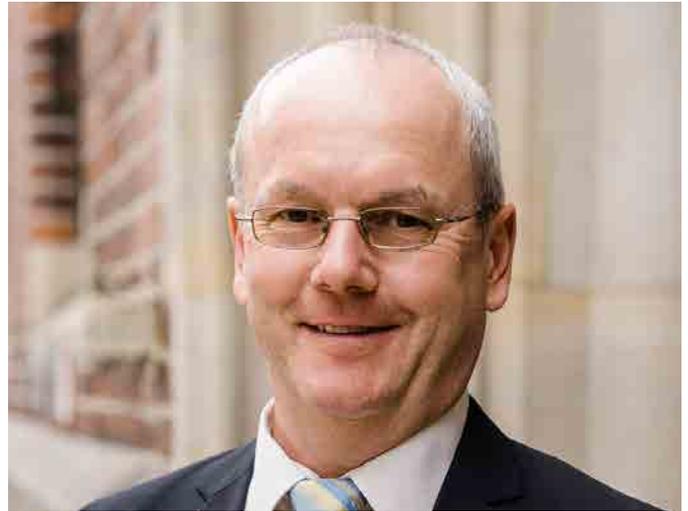
Referenzen

B.A.U.M. e.V. verfügt über langjährige und umfassende Erfahrungen im betrieblichen Mobilitätsmanagement.

Am vom Bundesumwelt- und Bundesverkehrsministerium 2017 initiierten bundesweiten Aktionsprogramm „mobil gewinnt“ (www.mobil-gewinnt.de) ist B.A.U.M. e.V. maßgeblich beteiligt. Insbesondere wurden durch B.A.U.M. e.V. (in Person von Dieter Brübach) bisher 37 Erstberatungen zu betrieblichem Mobilitätsmanagement durchgeführt.

Zur Person des Beraters

Dieter Brübach, Dipl.-Betriebswirt (FH), ist Mobilitätsmanagementberater (IHK, 2019) und seit 1990 als Mobilitätsberater tätig. Er hat weit über 100 Mobilitätsmanagementberatungen für Betriebe aller Größenordnungen und Branchen durchgeführt. Dieter Brübach ist Mitglied des VDI-Ausschusses zur VDI-Richtlinie Mobilitätsmanagement (seit 2015), Gründungsmitglied des Fachverbands für Mobilitätsmanagement (DEPOMM) und Mitglied der diversity-Initiative. Er gehört den Fachbeiräten des Studiengangs Mobilitätsmanagement an der Hochschule RheinMain sowie des Projekts compan-e zu nachhaltiger Mobilität an.



© Simon Veith - nachhaltige Fotografie

**Weitere Informationen zum Thema
Erstberatung zu BMM bei B.A.U.M. unter:**

<https://www.baumev.de/Mobilitaet.html>



www.mobilitypolicy.de



Ein Projekt von
B.A.U.M. e.V.

Kontakt

Dieter Brübach
stv. Vorsitzender von B.A.U.M.
Telefon +49 (0)511 / 165 00 21
dieter.bruebach@baumev.de



NETZWERK FÜR
NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN